

## Schachbezirk 1 Nordhessen im HSV e.V. Referent für Mannschaftswettkämpfe

Erhard Hübenthal, Bismarckstraße 18, 34117 Kassel

Tel.: (0561) 10 25 96

Email: [tlfm@schachbezirk1-nordhessen.de](mailto:tlfm@schachbezirk1-nordhessen.de)



## Information und Ausschreibung Pokalturnier für 4er-Mannschaften im Schachbezirk 1 Nordhessen 2012

Termine:

1. Runde 8.01.2012 (bei mehr als 16 Mannschaften)
  2. Runde 11.03.2012
  3. Runde 22.04.2012
- Halbfinale/ Finale: 3.06.2012

Meldungen:

Alle Vereine melden bitte bis zum **15.12.2011** ihre Teilnahme über das Teilnahmeformular auf der Homepage an. Bitte unbedingt den Mannschaftsführer der Pokalmannschaften mit Telefon (ggf. Fax) und E-Mail benennen und das Spiellokal angeben. Die Auslosung erfolgt am **16.12.2011 um 19:00 Uhr im Spiellokal des SV Caissa Kassel, Bürgerhaus Harleshausen, Rolf-Lukas-Straße 22, 34128 Kassel.**

Ergebnisse:

sind unverzüglich zu melden per E-Mail an: Erhard Hübenthal Bismarckstraße 18 34117 Kassel, E-Mail: [tlfm@schachbezirk1-nordhessen.de](mailto:tlfm@schachbezirk1-nordhessen.de) .

Zusatzhinweise: Die Namen der Spieler dürfen zu jeder Runde neu gemeldet werden Für die teilnehmenden Spieler muss zum jeweiligen Rundetermin eine gültige aktive Spielberechtigung vorliegen. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass jeder Spieler nur in jeweils einer Mannschaft des Pokalwettbewerbs eingesetzt werden darf. Die gastgebende Mannschaft hat an den Brettern 2 und 3 weiß, an den Brettern 1 und 4 schwarz

Der 4er- Pokal wird DWZ ausgewertet

Spielbeginn ist jeweils 14:00 Uhr, nach Absprache mit dem Gegner und dem Turnierleiter kann die Gesamtbegegnung **verlegt** werden

**Die Bedenkzeit beträgt 2 Stunden für 40 Züge, sowie 30 Minuten für den Rest der Partie.**

Bei Punktgleichheit auch nach „Berliner Wertung“ wird das Siegerteam durch einen Blitzentscheid (2 mal 5 Minuten pro Spieler und Partie), zuerst für das gesamte Team mit vertauschten Farben ermittelt, sollte es dann noch immer keine Entscheidung geben, entscheiden weitere Blitzpartien nur an Brett 1 bis zu einer Entscheidung. Hierbei bleibt die Mannschaftsaufstellung unverändert.

Die teilnehmenden Mannschaften werden in der ersten Runde nach Ligenzugehörigkeit (Oberliga, Hessenliga, Verbandsliga, Landesklasse, Nordhessenliga, Bezirksliga, Kreisliga) zugeordnet. Weiterhin sollten zwei Mannschaften eines Vereins in der ersten Runde nicht aufeinander treffen. Bei gleicher Platzierung in den verschiedenen Staffeln entscheidet das Los. In der ersten Runde bekommt die in der Vorsaison niedriger platzierte Mannschaft Heimrecht.

Um weitere Auslosungen zu vermeiden, wird ein K.O. – System ähnlich zu anderen Sportarten angewendet.

### **Die Paarungen der Halbfinale und des Finales werden am Spieltag und Spielort ausgelost.**

Jeder Verein kann zunächst so viele Teams melden wie Mannschaften in der Vorsaison auf Hessen- und Bezirksebene aktiv waren. Für weitere Teams bis zu einer Höchstzahl von 32 Teams gilt die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung. Bei einer Teilnehmeranzahl von weniger als 32 Mannschaften, kann in der 1. Runde mit Freilosen gearbeitet werden. Bei einer Anzahl von 16 und weniger teilnehmenden Mannschaften fällt eine Runde aus. Das Halbfinale (8:30 Uhr) und Finale findet im **Spiellokal** eines der qualifizierten Mannschaften statt

Die Finalisten sind **nur bei Antritt im Finale** wie immer auf der HSV– Ebene qualifiziert. Für die Halbfinalisten können Freiplatzanträge beim HSV für deren Teilnahme gestellt werden.

Bei dem Einsatz sehbehinderter oder blinder Spieler werden für die Entscheidungspartien andere Regelungen getroffen.

### **Sonderregelung bei Spielen gegen den GSV 74 Wehlheiden:**

Es gelten, bis auf die Spielzeit, die gleichen Bedingungen wie in den Ligaspielen. D.h. **samstags vor dem angesetzten Termin, ab 10:00 Uhr.**

Mit schachsportlichen Grüßen

Erhard Hübenthal  
Referent für Mannschaftswettkämpfe